

Pressemitteilung

08.02.2018

Nils Olov Boback übernimmt ab 2019 neue Funktion

Fürstenwalde. Nils Olov Boback, Vorsitzender der Geschäftsführung von Bonava in Deutschland, wird seine Position zum 31. Dezember 2018 verlassen und zukünftig auf Konzernebene als Senior Adviser tätig sein. Diese neue Funktion tritt er am 1. Januar 2019 an.

"Nils Olov Boback hat eine zentrale Rolle bei der fantastischen Entwicklung gespielt, die unser Unternehmen seit mehreren Jahrzehnten in Deutschland erfolgreich macht. Heute haben wir eine stabile Basis, um unser Geschäft in Deutschland, einem für uns strategisch wichtigen Markt, auszubauen und dabei profitabel zu bleiben. Ich freue mich sehr, dass Nils Olov Boback mit seiner einzigartigen Erfahrung und seinen Fähigkeiten als Senior Berater im Unternehmen bleiben wird", so Joachim Hallengren, CEO von Bonava.

„Ich bin sehr dankbar, dass ich die Möglichkeit hatte, für eine so lange Zeit Teil dieses großartigen Unternehmens zu sein. In diesem Sommer werde ich 65 – Zeit für mich, von einer operativen in eine beratende Funktion zu wechseln“, sagt Nils Olov Boback.

An einer Nachfolgeregelung arbeitet Bonava bereits. Im zweiten Halbjahr 2018 will das Unternehmen einen neuen Vorsitzenden der Geschäftsführung für Bonava in Deutschland vorstellen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie gern:

Katja Kargert, Unternehmenskommunikation

katja.kargert@bonava.com

Tel: 03361 670 407



Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1930er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen. Heute beschäftigt Bonava 1.800 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Schweden, Deutschland, Finnland, Dänemark, Norwegen, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2017 auf 1,5 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2017 verkaufte Bonava in Deutschland 2.412 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die knapp 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz



im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 524 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum fünften Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf [bonava.de](https://www.bonava.de) und [bonava.com](https://www.bonava.com).